

*Diese Pressemitteilung bzw. die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Weitergabe in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Japan oder Australien bestimmt.*

## PRESSEMITTEILUNG

### Versatel wächst im Kerngeschäft

- Geschäftskunden-Segment setzt Wachstum im dritten Quartal fort
- Übernahme durch KKR sichert Refinanzierung und stärkt die finanzielle Basis von Versatel
- Mehrheit der Versatel-Aktionäre nimmt Übernahmeangebot an

**Düsseldorf, 11. November 2011** – Die Versatel AG hat im dritten Quartal 2011 einen Umsatz von 154,2 Mio. Euro erwirtschaftet. Dieser lag 28,0 Mio. Euro oder 15,4 Prozent unter dem des dritten Quartals 2010. Der erwartete Umsatzrückgang wurde im Wesentlichen von drei Faktoren beeinflusst: Zum einen durch das weiterhin rückläufige Massenmarktgeschäft, außerdem durch die Senkung der Mobilfunk-Terminierungsentgelte durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) im Dezember 2010 und zudem durch einen Wholesale-Einmalumsatz von 5,5 Mio. Euro im dritten Quartal 2010. Das Kerngeschäftsfeld der Versatel AG – VPN-Verbindungen im Geschäftskunden-Segment – verzeichnete im dritten Quartal 2011 ein Wachstum von 1,3 Mio. Euro oder 6,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Das bereinigte EBITDA lag im Quartalsvergleich 4,3 Mio. Euro unter dem Wert aus dem Vorjahr. Im dritten Quartal 2011 erzielte Versatel ein bereinigtes EBITDA in Höhe von 39,5 Mio. Euro im Vergleich zu 43,8 Mio. Euro in der Vorjahresperiode. Die Ursache für den Rückgang liegt vor allem im oben genannten Einmalumsatz im Wholesale-Segment. Der aus dem starken Umsatzrückgang im Massenmarkt-Segment resultierende negative Ergebniseffekt konnte zum einen durch die positiven Effekte des Restrukturierungsprogramms transform und zum anderen durch entsprechende Ergebnissteigerungen im Geschäftskunden-Segment ausgeglichen werden.

Der Free Cashflow betrug im dritten Quartal 2011 3,8 Mio. Euro und lag damit um 11,9 Mio. Euro unter dem Ergebnis des Vorjahres. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf Einmaleffekte im Rahmen der erfolgten Refinanzierung zurückzuführen.

Das freiwillige Übernahmeangebot der VictorianFibre Holding GmbH, einer Tochtergesellschaft von Kohlberg Kravis Roberts & Co. L.P. (KKR), wurde von der Mehrheit der Versatel-Aktionäre angenommen. Der Hauptversammlung der Versatel AG wird voraussichtlich im ersten Quartal 2012 die Übertragung der Aktien der übrigen Aktionäre auf die VictorianFibre Holding GmbH als Hauptaktionär gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung zum Beschluss vorgelegt.

### Entwicklung in den Geschäftsbereichen

Das Geschäftskunden-Segment verzeichnete im dritten Quartal 2011 einen Umsatz in Höhe von 50,8 Mio. Euro. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal ist dies ein Anstieg in Höhe von 2,4 Mio. Euro oder 4,9 Prozent. Während der Umsatz im traditionellen Sprachgeschäft im Vergleich zum Vorjahresquartal erwartungsgemäß um 1,7 Mio. Euro

# versatel

beziehungsweise 10,9 Prozent abnahm, konnte Versatel den Umsatz im Bereich der Breitband- und VPN-Produkte um 1,7 Mio. Euro oder 6,4 Prozent steigern. Die verbleibenden Bereiche Mehrwertdienste und Sonstige verzeichneten insgesamt einen Umsatzanstieg in Höhe von 2,4 Mio. Euro oder 37,2 Prozent gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres.

Joachim Bellinghoven, Vorstandsvorsitzender der Versatel AG, sagt: „Die positive Entwicklung des Umsatzes im Kerngeschäftsfeld VPN bestätigt die Richtigkeit der Unternehmensstrategie und die Notwendigkeit der eingeleiteten Maßnahmen für die Geschäftsentwicklung von Versatel in den zukünftigen Quartalen.“

Im Wholesale-Segment fiel der Segmentumsatz im Vergleich zum Vorjahr um 27,8 Prozent auf 46,0 Mio. Euro nach 63,7 Mio. Euro im Vorjahr. Dieser Rückgang kommt insbesondere durch den Bereich Sprache zustande, der einen Umsatzrückgang von 11,6 Mio. Euro oder 28,9 Prozent verzeichnete.

Das Massenmarkt-Segment erwirtschaftete im dritten Quartal 2011 einen Umsatz von 57,4 Mio. Euro. Damit sanken die Umsätze im dritten Quartal 2011 im Vergleich zum dritten Quartal 2010 um 12,6 Mio. Euro beziehungsweise 18,0 Prozent. Diese Entwicklung wurde durch drei Faktoren getrieben: Das von Versatel zum 31. Juli 2010 veräußerte Kabelgeschäft leistete im ersten Halbjahr des Vorjahres einen Umsatzbeitrag in Höhe von 8,3 Mio. Euro. Außerdem nahm die Zahl der Kunden im Massenmarkt-Segment gegenüber dem angepassten Vorjahreswert um ca. 78.000 Verträge ab. Darüber hinaus führte der im Vergleich zum Vorjahresquartal leicht sinkende monatliche Durchschnittsumsatz je Kunde (ARPU) zu weiterhin sinkenden Umsätzen.

Der Quartalsbericht zum dritten Quartal 2011 ist im Bereich Investor Relations auf der Website [www.versatel.de](http://www.versatel.de) zu finden.

## Ihr Ansprechpartner bei Fragen:

### Presse

Jana Wessel  
Head of Communications  
+49 211 52283-254  
[jana.wessel@versatel.de](mailto:jana.wessel@versatel.de)

## Die Ergebnisse des ersten Quartals im Überblick

		Q3 2011	Q3 2010	Ver- änderung
Umsatzerlöse	(Mio. €)	154,2	182,1	-15,4 %
<i>Geschäftskunden</i>	(Mio. €)	50,8	48,4	4,9 %
<i>Wholesale</i>	(Mio. €)	46,0	63,7	-27,8 %
<i>Massenmarkt</i>	(Mio. €)	57,4	70,0	-18,0 %
Rohergebnis (bereinigt)	(Mio. €)	80,4	87,8	-8,5 %
EBITDA (bereinigt)	(Mio. €)	39,5	43,8	-9,7 %

EBITDA-Marge (bereinigt)		25,6 %	24,0 %	1,6 %-Pkte
Abschreibungen	(Mio. €)	-31,0	-39,9	-22,3 %
EBIT	(Mio. €)	6,9	2,9	138,9 %
Konzernergebnis	(Mio. €)	-6,5	-6,2	-5,3 %
Ergebnis je Aktie	(€)	-0,15	-0,14	-5,3 %
Investitionen	(Mio. €)	16,7	25,0	-33,2 %
Free Cashflow	(Mio. €)	3,8	15,7	-75,7 %
Anzahl der Beschäftigten zum Stichtag		1.091	1.265	-13,8 %
Bestand Privatkundenverträge Breitband	(Tsd.)	582,2	660,2	-11,8 %

## Über Versatel

Die börsennotierte Versatel AG (Frankfurt: VTW) ist einer der führenden Anbieter von Sprach-, Internet- und Datendiensten für Privat- und Geschäftskunden auf dem deutschen Markt. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 725 Millionen Euro. Gemessen daran ist Versatel der drittgrößte alternative infrastrukturbasierte Telekommunikationsanbieter Deutschlands. Das Unternehmen verfügt über ein hochmodernes und leistungsfähiges Glasfaserregionalnetz mit einer Gesamtlänge von über 45.000 Kilometern in ganz Deutschland. Allein in 32 der 50 größten Städte ist Versatel mit eigener Netzinfrastruktur vertreten und versorgt Kunden bundesweit mit flexiblen Dienstleistungen und Produkten (Stand: März 2011).

### Rechtlicher Hinweis

*Diese Veröffentlichung enthält kein Verkaufsangebot für Wertpapiere in den USA. Die Wertpapiere der Gesellschaft sind nicht nach Maßgabe des U.S. Securities Act of 1933 (in der aktuellen Fassung) registriert und dürfen, sofern nicht eine Ausnahme von der Registrierungspflicht nach dem U.S. Securities Act of 1933 (in der aktuellen Fassung) eingreift, ohne Registrierung nicht angeboten, verkauft oder in anderer Weise in die USA übertragen werden. Es ist nicht beabsichtigt, ein öffentliches Angebot der hierin beschriebenen Wertpapiere in den USA durchzuführen.*

*Diese Veröffentlichung ist nur an solche Personen gerichtet, die (i) sich außerhalb des Vereinigten Königreichs aufhalten, oder (ii) professionelle Erfahrung in Investmentangelegenheiten haben, oder (iii) Personen sind, die dem persönlichen Anwendungsbereich des Artikel 49 (2) (a) bis (d) ("Unternehmen mit hohem Eigenkapital, nicht eingetragene Vereinigungen etc.") der Order 2005 des The Financial Services and Markets Act 2000 (Finanzwerbung) unterfallen (sämtliche solcher Personen nachfolgend bezeichnet als "relevante Personen"). Auf diese Pressemitteilung dürfen Personen, die keine relevanten Personen sind, keine ihrer Handlungen stützen oder sich auf ihren Inhalt verlassen. Investmentaktivitäten, auf die sich diese Pressemitteilung bezieht, sind nur relevanten Personen möglich, und es werden Investmentaktivitäten nur mit relevanten Personen eingegangen werden.*

*This communication is not an offer of securities for sale in the United States. No securities of the Company have been nor will be registered under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act"), and no securities may be offered, sold or otherwise transferred in the United States absent registration or an exemption from registration under the Securities Act. There will be no public offering of securities in the United States.*

*This communication is directed only at persons who (i) are outside of the United Kingdom or (ii) have professional experience in matters relating to investments or (iii) are persons falling within Article 49(2)(a) to (d) ("high net worth companies, unincorporated associations etc") of The Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 (all such persons together being referred to as "relevant persons"). This communication must not be acted on or relied on by persons who are not relevant persons. Any investment activity to which this communication relates is available only to relevant persons and will be engaged in only with relevant persons.*